

Bundesblatt

101. Jahrgang

Bern, den 27. Januar 1949

Band I

*Erscheint wöchentlich. Preis 28 Franken im Jahr, 15 Franken im Halbjahr, zuzüglich
Nachnahme- und Postbestellungsgebühr.*

*Eindruckungsgebühr: 50 Rappen die Petitzelle oder deren Raum. — Inserate franko an
Stämpfli & Cie. in Bern.*

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 20. Januar 1949)

Dem zum Honorarkonsul der Niederlande in Lugano, mit Amtsbefugnis für den Kanton Tessin ernannten Herrn Th. F. van't Sant wird das Exequatur erteilt.

(Vom 21. Januar 1949)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Graubünden: für die Verbauung des untern Passmaltobels bei Sils i. D.;
2. Wallis: für die Erstellung von Steinschutzbauten in der Gemeinde Saas-Almagel und die Korrektioin des Trient, Gemeinden La Bâtiaz und Verneyaz.

(Vom 24. Januar 1949)

Dem zum Berufs-Vizekonsul von Grossbritannien in Genf, mit Amtsbefugnis über die Kantone Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg und Genf ernannten Herrn J. W. Barrett wird das Exequatur erteilt.

(Vom 25. Januar 1949)

Als neues Mitglied der eidgenössischen Kommission zur Bekämpfung der Rheuma-Erkrankungen wird gewählt: Herr Prof. Dr. Böni, Direktor des Institutes für Physikalische Therapie, Zürich.

Als Vertreter des Bundes im Vorstand der Gesellschaft zur Förderung der Forschung an der Eidgenössischen Technischen Hochschule wird Herr Prof. Dr. Hans Pallmann, Präsident des Schweizerischen Schulrates, gewählt, an Stelle des zurückgetretenen Herrn Prof. Dr. Arthur Rohn.

Es werden gewählt:

Beim Generalsekretariat des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes, als II. Adjunkt: Herr Dr. jur. B. Mosimann, Fürsprecher, von Lauperswil, bisher juristischer Beamter I. Klasse;

beim eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement, als Vermessungsdirektor: Herr Hans Härry, diplomierter Ingenieur, von Zürich, bisher I. Adjunkt des Vermessungsdirektors;

beim eidgenössischen Personalamt, als II. Sektionschefs: die Herren Konrad Kreis, von Zihlschlacht, und Jakob Fehr, von Wiesendangen (Zürich), beide bisher fachtechnische Mitarbeiter I. Klasse;

beim eidgenössischen Amt für Wasserwirtschaft, als II. Sektionschef: Herr Emil Walser, von Herisau, bisher Ingenieur I. Klasse.

8393

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Zulassung von Elektrizitätsverbrauchsmessersystemen zur amtlichen Prüfung

Auf Grund des Artikels 25 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1909 über Mass und Gewicht und gemäss Artikel 16 der Vollziehungsverordnung vom 23. Juni 1933 betreffend die amtliche Prüfung von Elektrizitätsverbrauchsmessern hat die eidgenössische Mass- und Gewichtskommission das nachstehende Verbrauchsmessersystem zur amtlichen Prüfung zugelassen und ihm das beifolgende Systemzeichen erteilt.

Fabrikant: Rauscher & Stoecklin A. G., Sissach

Zusatz zu

S Stromwandler, Typ St P 10,
für die Frequenz 50 Hz.

Bern, den 20. Januar 1949.

Der Präsident

der eidgenössischen Mass- und Gewichtskommission:

P. Joye

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1949
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	04
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	27.01.1949
Date	
Data	
Seite	189-190
Page	
Pagina	
Ref. No	10 036 518

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.